



Regenbogen-Schule, Leipziger Str. 6, 78467 Konstanz

REGENBOGEN-SCHULE

Leipziger Str. 6, 78467 Konstanz
 Norbert Rahm, Stellvertretender Schulleiter

Telefon-Durchwahl: 07531 / 36 18 9-12

Sekretariat: 07531 / 36 18 9-0

Fax: 07531 / 36 18 9-29

E-Mail: Rahm@Regenbogen-Schule-Konstanz.de

Homepage: www.sbbz-regenbogen.de

Träger: Landkreis Konstanz

An
 Landratsamt Konstanz
 Kämmereiamt/Schulen und Sport
 Eveline Hagen

Konstanz, den 13.6.2016

Änderung des Schulnamens und Veränderung der Schulzeiten

Sehr geehrte Mitglieder des Schul- und Kulturausschusses,

1. Änderung des Schulnamens

Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 15. Juli 2015 die Änderung des Schulgesetzes zur Inklusion verabschiedet. In § 15 werden neue Namen für die bisherigen Sonderschultypen festgelegt. Unsere Schule kann deshalb nicht mehr "Regenbogen-Schule Konstanz, Schule für Körperbehinderte und Geistigbehinderte" heißen. Die neue Bezeichnung müsste lauten: "Regenbogen-Schule Konstanz, sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit den Förderschwerpunkten körperliche und motorische Entwicklung sowie geistige Entwicklung".

Da das Landratsamt als Schulträger für die Namensänderung zuständig ist, möchten wir Sie bitten, diese Namensänderung zu vollziehen und auch die Schulaufsichtsbehörde darüber zu unterrichten. Wir werden dann nach Genehmigung durch das Landratsamt diese Schulartsbezeichnung in unserem Briefkopf, in den Zeugnissen und in den Stempeln und Siegeln führen, so dass diese neu erstellt werden müssen.

2. Veränderung der Schulzeiten

Die Regenbogen-Schule ist eine Ganztageschule. Der morgendliche Schulbeginn wurde mit 8:45 Uhr recht spät festgelegt, aufgrund der Tatsache, dass Schüler von weiter weg zu uns transportiert werden. Manche Schüler werden vom MHD-Fahrdienst um 7:05 Uhr zu Hause abgeholt. Durch die Tatsache, dass immer mehr Möglichkeiten zur inklusiven Beschulung im Landkreis Konstanz bestehen, sinkt allerdings der Anteil der Schüler mit einer sehr langen Anfahrtszeit. Von manchen Eltern wurde gleichzeitig der Wunsch geäußert, dass Schüler früher an der Schule beschult werden. Wir haben zwar eine Frühbetreuung ab 8:00 Uhr eingerichtet, diese kann aber bisher nur von den Schülern besucht werden, die nicht mit dem Schülertransport über den MHD-Fahrdienst zu uns kommen. Wir wollen daher den Unterrichtsbeginn zum neuen Schuljahr 2016-17 um 15 Minuten vorverlegen und haben eine neue Stundentafel aufgestellt, bei der die MHD-Touren um 8:15 Uhr ankommen dürfen und der Unterricht um 8:30 Uhr beginnt.

Umgekehrt ist es aus den gleichen Gründen wünschenswert, wenn die Schule am Mittag oder Nachmittag auch 15 Minuten später endet als bisher.

Wir haben bisher am Mittwoch- und Freitagnachmittag nur bis 12:00 Uhr Schule. Wir wollen nun die Schulzeit am Mittwoch verlängern. Es soll Mittwochs eine 5. Stunde und ein Mittagessen geben, so dass die Schule an diesem Tag um 13:45 Uhr endet. Dies erhöht einerseits die Betreuungszeit, so dass beispielsweise Eltern an diesem Tag einer beruflichen Verpflichtung länger nachgehen können und stellt andererseits auch uns mehr Zeit für die Förderung der Schüler zur

Verfügung. Das Betreuungspersonal kann diese Mehrarbeit im Rahmen des bereits jetzt zur Verfügung stehenden Zeitbudgets kostenneutral erfüllen. Frau Lachetta gab an, dass ihr die Vorbereitung und Austeilung des Mittagessens am Mittwoch im Rahmen des momentanen Zeitbudgets möglich wäre. Wir wollen die Zeit von September bis Dezember 2016 nutzen, um zu beobachten, ob sich diese Aussage auch tatsächlich dauerhaft halten lässt.

Wir haben die neue Stundentafel in einer Gesamtlehrerkonferenz besprochen und favorisiert. Die Schulkonferenz hat die Einführung dieser neuen Stundentafel in der Sitzung am 8.6.2016 beschlossen (bei 9 von 12 Ja-Stimmen). Außerdem hat die Schulkonferenz für die Einführung bereits zum Schuljahresbeginn 2016-17 votiert (8 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen).

Wir bitten den Schulträger nun, uns die Veränderung der Schulzeiten zu genehmigen. Der Malteser-Fahrdienst wurde bereits informiert und wäre in der Lage, die neuen An- und Abfahrtszeiten ohne Mehrkosten zu realisieren. Die Abstimmung mit dem Lieferanten des Schulesens (Spitalküche) wird noch zeitnah erfolgen, dürfte aber kein Problem darstellen, da an der benachbarte Berchenschule durch den gleichen Lieferanten auch Mittwochs Essen angeliefert wird.

Anbei die durch die Schulkonferenz beschlossene neue Stundentafel sowie Erläuterungen des Kultusministeriums zur Namensänderung bei den SBBZs.

mit freundlichem Gruß,

Markus Treutler
Schulleiter

Norbert Rahm
Stellvertretender Schulleiter